

Erklärung

Ich versichere gegenüber dem örtlichen Wahlvorstand, dass ich den Stimmzettel persönlich gekennzeichnet habe.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Wichtige Hinweise:

1. Die vorstehende, mit Ort und Datum zu versehen und zu unterschreibende Erklärung darf nicht in den Wahlumschlag gesteckt werden, in den der Stimmzettel einzulegen ist. Die Erklärung ist vielmehr neben dem Wahlumschlag in den an den Wahlvorstand adressierten Freiumschlag zu legen.
2. Der Wahlumschlag darf keine Vermerke wie z.B. Absendervermerk tragen. Eine solche Kennzeichnung hat die Ungültigkeit der Stimme zur Folge.

Merkblatt

Sie erhalten für die Wahlen folgende Unterlagen für die schriftliche Stimmabgabe:

1. Die Wahlvorschläge,
2. den Stimmzettel und den Wahlumschlag
3. den Vordruck für die Erklärung betreffs persönlicher Kennzeichnung des Stimmzettels
4. einen größeren Freiumschlag mit der Anschrift des Wahlvorstandes.

Ferner sind die Abdrucke der /des Wahlausschreiben(s) vom _____ beigefügt.

Wir bitten Sie, Ihre Stimme in der Weise abzugeben, dass Sie

1. den Stimmzettel unbeobachtet persönlich kennzeichnen und in den Wahlumschlag stecken,
2. die vorgedruckte Erklärung betreffs persönlicher Kennzeichnung unter Angabe des Ortes und des Datums unterschreiben und
3. den verschlossenen, jedoch nicht zugeklebten Wahlumschlag und die unterschriebene Erklärung in den Freiumschlag stecken, diesen verschließen und ihn so rechtzeitig an den Wahlvorstand **Ihrer Dienststelle** absenden oder übergeben, dass er vor Abschluss der Stimmabgabe vorliegt.